

**Der Oberbürgermeister**

I/01-012-20-06-kr

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

02.06.10

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Bau- und Planungsausschuss</b>	21.06.2010	Beratung	öffentlich
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I</b>	28.06.2010	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Fußgängerweg Auffahrt Kalkstraße zum Willy-Brandt-Ring in Richtung Schlebusch  
- Antrag der Fraktion pro NRW vom 21.04.10  
- Stellungnahme der Verwaltung vom 14.05.10

**Text der Stellungnahme:**

s. Anlage

01

- über Dez. V

gez. Gerber

- über Herrn Oberbürgermeister Buchhorn

gez. Buchhorn

### **Fußgängerweg Auffahrt Kalkstraße zum Willy-Brandt-Ring in Richtung Schlebusch**

- **Antrag der Fraktion pro NRW vom 21.04.2010**
- **Nr. 0494/2010 (ö)**

In der Örtlichkeit ist die Fahrbahn durch einen markierten Seitenstreifen vom Gehbereich getrennt. Die Frequentierung des Gehbereiches ist als äußerst gering zu bezeichnen, da der anbaufreie Willy-Brandt-Ring für einen Fußgänger kaum Ziele aufweist.

Unabhängig von der Frequentierung gibt es grundsätzlich unterschiedliche Möglichkeiten einen separaten Gehweg herzustellen, die in Abhängigkeit vom Ausbauzustand die entsprechenden Kosten verursachen.

Sollte dieser Antrag beschlossen werden, würde sich die Verwaltung zunächst planerisch mit dieser Maßnahme beschäftigen.

gez. Gerlich